Montagsdem0

Zurück in die Arbeit - Der Hartz-IV-Supermarkt

In Deutschland herrscht Bildungsnotstand, besonders bei unserer Führungs-Riege:

Die Arbeitsagentur Hamburg hat ein neues Modell entwickelt, um Langzeitarbeitslose wieder zurück auf den Arbeitsmarkt zu bringen: den Übungs-Supermarkt. In dem extra eingerichteten Markt trainieren die Hartz-IV-Empfänger für einen Job im Einzelhandel und der Logistik. Wie in einem echten Supermarkt müssen sie Ware bestellen. Regale einräumen und kassieren. Außerdem spielen sie Kunden, um die Supermarkt-"Mitarbeiter" zu testen und das Einkaufen unter Hartz-IV-Bedingungen zu simulieren.

Außerdem wird eifrig der Umgang mit Falschgeld

trainiert. Film unter:

http://www.mdr.de/fakt/7595647.html

Der TÜV Nord lässt sich solchen Schwachsinn mit bis zu 800 Euro monatlich pro Teilnehmer vergolden Im Moment üben 45 Personen das reale Leben. 6 Monate lang. Das kostet 4800,00 € pro Person. 4800,00 € * 45 Personen = 216.000,00 € "EinBildungsträger" plündern den Staat.

http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html - Blatt 226 30.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934 *Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de* montags:16 ⁰⁰ Laarstr., ab 17 ¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdem0

Zurück in die Arbeit - Der Hartz-IV-Supermarkt

In Deutschland herrscht Bildungsnotstand, besonders bei unserer Führungs-Riege:

Die Arbeitsagentur Hamburg hat ein neues Modell entwickelt, um Langzeitarbeitslose wieder zurück auf den Arbeitsmarkt zu bringen: den Übungs-Supermarkt. In dem extra eingerichteten Markt trainieren die Hartz-IV-Empfänger für einen Job im Einzelhandel und der Logistik. Wie in einem echten Supermarkt müssen sie Ware bestellen, Regale einräumen und kassieren. Außerdem spielen sie Kunden, um die Supermarkt-"Mitarbeiter" zu testen und das Einkaufen unter Hartz-IV-Bedingungen zu simulieren.

Außerdem wird eifrig der Umgang mit Falschgeld trainiert. Film unter:

http://www.mdr.de/fakt/7595647.html

Der TÜV Nord lässt sich solchen Schwachsinn mit bis zu 800 Euro monatlich pro Teilnehmer vergolden Im Moment üben 45 Personen das reale Leben. 6 Monate lang. Das kostet 4800,00 € pro Person. 4800,00 € * 45 Personen = 216.000,00 €

"EinBildungsträger" plündern den Staat.

 $\underline{\text{http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html}} \text{--} \textit{Blatt} \text{ 22 30.08.2010}$

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934 Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de montags:16 ⁰⁰ Laarstr., ab 17 ¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdem0

Zurück in die Arbeit - Der Hartz-IV-Supermarkt

In Deutschland herrscht Bildungsnotstand, besonders bei unserer Führungs-Riege:

Die Arbeitsagentur Hamburg hat ein neues Modell entwickelt, um Langzeitarbeitslose wieder zurück auf den Arbeitsmarkt zu bringen: den Übungs-Supermarkt. In dem extra eingerichteten Markt trainieren die Hartz-IV-Empfänger für einen Job im Einzelhandel und der Logistik. Wie in einem echten Supermarkt müssen sie Ware bestellen. Regale einräumen und kassieren. Außerdem spielen sie Kunden, um die Supermarkt-"Mitarbeiter" zu testen und das Einkaufen unter Hartz-IV-Bedingungen zu simulieren.

Außerdem wird eifrig der Umgang mit Falschgeld

trainiert. Film unter:

http://www.mdr.de/fakt/7595647.html

Der TÜV Nord lässt sich solchen Schwachsinn mit bis zu 800 Euro monatlich pro Teilnehmer vergolden Im Moment üben 45 Personen das reale Leben. 6 Monate lang. Das kostet 4800,00 € pro Person. 4800,00 € * 45 Personen = 216.000,00 €

"EinBildungsträger" plündern den Staat.

http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html - Blatt 226 30.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934 *Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de* montags:16 ⁰⁰ Laarstr., ab 17 ¹⁵ Jugendzentrum Karnacksweg

Montagsdem0

Zurück in die Arbeit - Der Hartz-IV-Supermarkt

In Deutschland herrscht Bildungsnotstand, besonders bei unserer Führungs-Riege:

Die Arbeitsagentur Hamburg hat ein neues Modell entwickelt, um Langzeitarbeitslose wieder zurück auf den Arbeitsmarkt zu bringen: den Übungs-Supermarkt. In dem extra eingerichteten Markt trainieren die Hartz-IV-Empfänger für einen Job im Einzelhandel und der Logistik. Wie in einem echten Supermarkt müssen sie Ware bestellen, Regale einräumen und kassieren. Außerdem spielen sie Kunden, um die Supermarkt-"Mitarbeiter" zu testen und das Einkaufen unter Hartz-IV-Bedingungen zu simulieren.

Außerdem wird eifrig der Umgang mit Falschgeld trainiert. Film unter:

http://www.mdr.de/fakt/7595647.html

Der TÜV Nord lässt sich solchen Schwachsinn mit bis zu 800 Euro monatlich pro Teilnehmer vergolden Im Moment üben 45 Personen das reale Leben. 6 Monate lang. Das kostet 4800,00 € pro Person. 4800,00 € * 45 Personen = 216.000,00 €

"EinBildungsträger" plündern den Staat.

http://gpunktiserlohn.gp.ohost.de/montagsdemo.html - Blatt 226 30.08.2010

Armin Kligge 02371-2940 Johannes Peeren 02371-31934 ${\it Ulrich Wockelmann uwockelmann(at)gmx.de} \\ {\it montags:} 16 \, {\it \frac{90}{2}} \, {\it Laarstr.}, \, {\it ab} \, \, 17 \, {\it \frac{15}{2}} \, {\it Jugendzentrum Karnacksweg}$ Weitere Beispiele gibt's unter: "Die Armutsindustrie" Teil 1: http://www.youtube.com/watch?v=9XFFV9rb5w8
Teil 2: http://www.youtube.com/watch?v=6G42fU8Vsn4

Besonders erschreckend ist der Umstand, dass die ARGEn jeden mit Existenzbedrohenden Bußgeldern belegen, der sich solchem Schwachsinn verweigert. Da wird bedingungsloser Kadavergehorsam eingefordert und der Verstand gekreuzigt.

Während Erwerbslose rücksichtslos sanktioniert und erbarmungslos kriminalisiert werden, gehen diese "Pseudo-Bildungsträger" meist straffrei aus. Nicht minder erschreckend ist auch der Umstand, dass sich von Anfang an selbst die Träger von 1-€-Jobs und Zeitarbeitsfirmen an dieser Bußgeld-Praxis gesundstoßen. Diesem kriminellen Handeln muss Einhalt geboten werden.

Der Iserlohner Verein aufRECHT e.V. wird am Do, den 02.09.2010 von 9:00-13:00 Uhr wieder mit einem kleinen Infostand eine Mahnwache vor der ARGE MK abhalten und auf die problematische Sanktionspraxis des SGB II aufmerksam machen.

Wir setzen uns für die Abschaffung dieser menschenverachtenden und verfassungswidrigen Praxis ein. Fragen Sie uns nach Beispielen solcher Schikanen bevor Sie urteilen . . . Und dann unterstützen Sie uns.

http://www.sanktionsmoratorium.de/

Weitere Beispiele gibt's unter: "Die Armutsindustrie" Teil 1: http://www.youtube.com/watch?v=9XFFV9rb5w8
Teil 2: http://www.youtube.com/watch?v=6G42fU8Vsn4

Besonders erschreckend ist der Umstand, dass die ARGEn jeden mit Existenzbedrohenden Bußgeldern belegen, der sich solchem Schwachsinn verweigert. Da wird bedingungsloser Kadavergehorsam eingefordert und der Verstand gekreuzigt.

Während Erwerbslose rücksichtslos sanktioniert und erbarmungslos kriminalisiert werden, gehen diese "Pseudo-Bildungsträger" meist straffrei aus. Nicht minder erschreckend ist auch der Umstand, dass sich von Anfang an selbst die Träger von 1-€-Jobs und Zeitarbeitsfirmen an dieser Bußgeld-Praxis gesundstoßen. Diesem kriminellen Handeln muss Einhalt geboten werden.

Der Iserlohner Verein aufRECHT e.V. wird am Do, den 02.09.2010 von 9:00-13:00 Uhr wieder mit einem kleinen Infostand eine Mahnwache vor der ARGE MK abhalten und auf die problematische Sanktionspraxis des SGB II aufmerksam machen.

Wir setzen uns für die Abschaffung dieser menschenverachtenden und verfassungswidrigen Praxis ein. Fragen Sie uns nach Beispielen solcher Schikanen bevor Sie urteilen . . . Und dann unterstützen Sie uns.

http://www.sanktionsmoratorium.de/

Weitere Beispiele gibt's unter: "Die Armutsindustrie" Teil 1: http://www.youtube.com/watch?v=9XFFV9rb5w8
Teil 2: http://www.youtube.com/watch?v=6G42fU8Vsn4

Besonders erschreckend ist der Umstand, dass die ARGEn jeden mit Existenzbedrohenden Bußgeldern belegen, der sich solchem Schwachsinn verweigert. Da wird bedingungsloser Kadavergehorsam eingefordert und der Verstand gekreuzigt.

Während Erwerbslose rücksichtslos sanktioniert und erbarmungslos kriminalisiert werden, gehen diese "Pseudo-Bildungsträger" meist straffrei aus. Nicht minder erschreckend ist auch der Umstand, dass sich von Anfang an selbst die Träger von 1-€-Jobs und Zeitarbeitsfirmen an dieser Bußgeld-Praxis gesundstoßen. Diesem kriminellen Handeln muss Einhalt geboten werden.

Der Iserlohner Verein aufRECHT e.V. wird am Do, den 02.09.2010 von 9:00-13:00 Uhr wieder mit einem kleinen Infostand eine Mahnwache vor der ARGE MK abhalten und auf die problematische Sanktionspraxis des SGB II aufmerksam machen.

Wir setzen uns für die Abschaffung dieser menschenverachtenden und verfassungswidrigen Praxis ein. Fragen Sie uns nach Beispielen solcher Schikanen bevor Sie urteilen . . . Und dann unterstützen Sie uns.

http://www.sanktionsmoratorium.de/

Weitere Beispiele gibt's unter: "Die Armutsindustrie" Teil 1: http://www.youtube.com/watch?v=9XFFV9rb5w8
Teil 2: http://www.youtube.com/watch?v=6G42fU8Vsn4

Besonders erschreckend ist der Umstand, dass die ARGEn jeden mit Existenzbedrohenden Bußgeldern belegen, der sich solchem Schwachsinn verweigert. Da wird bedingungsloser Kadavergehorsam eingefordert und der Verstand gekreuzigt.

Während Erwerbslose rücksichtslos sanktioniert und erbarmungslos kriminalisiert werden, gehen diese "Pseudo-Bildungsträger" meist straffrei aus. Nicht minder erschreckend ist auch der Umstand, dass sich von Anfang an selbst die Träger von 1-€-Jobs und Zeitarbeitsfirmen an dieser Bußgeld-Praxis gesundstoßen. Diesem kriminellen Handeln muss Einhalt geboten werden.

Der Iserlohner Verein aufRECHT e.V. wird am Do, den 02.09.2010 von 9:00-13:00 Uhr wieder mit einem kleinen Infostand eine Mahnwache vor der ARGE MK abhalten und auf die problematische Sanktionspraxis des SGB II aufmerksam machen.

Wir setzen uns für die Abschaffung dieser menschenverachtenden und verfassungswidrigen Praxis ein. Fragen Sie uns nach Beispielen solcher Schikanen bevor Sie urteilen . . . Und dann unterstützen Sie uns.

http://www.sanktionsmoratorium.de/